

Wie können Sie die Projekte „Laufend helfen in Löningen“ und „Jede Oma zählt“ unterstützen?

Spendenmatte

Sie sind Teilnehmer*in in einem Wettbewerb des Remmers-Hasetal-Marathons des VfL Löningen? Dann ist eine Spende mehr als einfach. Laufen Sie über die gekennzeichneten Spendenmatten auf der Strecke und Sie erhalten im Anschluss an die Veranstaltung eine E-Mail, mit der Ihre Spende bestätigt wird. Sie spenden pro Überlauf 5,- Euro.

Direkte Spende

Sie möchten die Aktion unterstützen und direkt spenden? Dieses ist im Rahmen der Online-Anmeldung zu Ihrem Wettbewerb möglich. Oder verwenden Sie das Spendenkonto bei der Volksbank Löningen:
DE77 2806 5061 0001 9194 00
Stichwort: Laufend helfen in Löningen

Einrichtung einer „Online-Spenden-Box“

„Tue Gutes und rede darüber!“ Mit unserem Spendenaktions-Tool können Sie mit einer persönlich gestalteten Botschaft Ihre Freund*innen, Verwandten, Bekannten und Arbeitskolleg*innen online um Spenden bitten. Das Schöne dabei: es ist interaktiv, sicher und macht wirklich Spaß!

Wenden Sie sich dazu mit einer E-Mail mit dem Stichwort „Löningen“ an laufen@helpage.de und Sie erhalten umgehend alle erforderlichen Informationen.

Vielen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung!

**HelpAge
Deutschland**

Alter ist Zukunft

Arndtstraße 19
49080 Osnabrück
Tel. 0541 580540-4
info@helpage.de

www.helpage.de



Am Samstag, dem 25.06.2022, ist es wieder soweit: Der VfL Löningen richtet dann bereits zum 20. Mal den Remmers-Hasetal-Marathon aus. Ein großes Sommerabend-Lauffest mit guter Stimmung, vielen Zuschauern und tollen Sieger*innen!

Jetzt am Wunschlauf teilnehmen:

- Remmers-Hasetal-Marathon
- Beckmann-Bau-Halbmarathon
- EWE-Staffelmarathon
- EWE-Firmenstaffel
- ÖFFENTLICHE-10-km-Lauf
- KAAPKE-Firmenlauf (10 km)
- Vivaris-5-km-Lauf
- AOK-Nordic Walking und Walking
- Reifen-Labetzke-Schülerläufe
- Graepel-Bambini-Lauf
- Special-Olympics-Lauf

Unterstützen Sie im Rahmen des Projekts „Laufend helfen in Löningen“ in diesem Jahr erneut die Arbeit der St.-Anna-Klinik Löningen sowie der Hilfsorganisation HelpAge Deutschland e.V.!

Achtung! Neue Postanschrift für die Veranstaltung:
Remmers-Hasetal-Marathon des VfL Löningen e.V. von 1903
z. Hd. Stefan Beumker, Werwer Weg 13, 49624 Löningen
Mehr Infos: www.remmers-hasetal-marathon.de
E-Mail: marathon@vfl-loeningen.de





Wir haben uns entschieden, auch im Jahr 2022 im Rahmen von „Laufend helfen in Löningen“ den **Förderverein des Krankenhauses St.-Anna-Stift Löningen** als regionales Förderprojekt zu unterstützen. Seit 2013 setzt sich der Verein für die ideelle und finanzielle Förderung des Löninger Krankenhauses ein, um eine bessere Gesundheitsversorgung der Patienten zu gewährleisten.

Gerade bei Sportverletzungen ist es sehr wichtig, schnell und in unmittelbarer Nähe eine gute medizinische Versorgung zu erhalten. Vor diesem Hintergrund ist uns die Entscheidung für 2022 nicht schwer gefallen und wir möchten damit gleichzeitig ein Zeichen für das Löninger Krankenhaus setzen.

Rückblick auf die bisherigen Charity-Aktionen:

„Laufend helfen in Löningen“ wurde 2018 ins Leben gerufen und konnte bisher insgesamt schon einen Gesamt-Spendenerlös in Höhe von 12.890 Euro erzielen (2021: 5.863 Euro, 2020: 1.041 Euro – trotz Corona-bedingter Laufabsage 2020 und 2021, 2019: 4.031 Euro, 2018: 1.955 Euro). Hierfür bedanken wir uns ganz herzlich!



Scheckübergabe des Charity-Erlöses 2021 in Höhe von 5.863 Euro (von links): Stefan Beumker (Orga-Team Marathon), Katharina Klute (HelpAge Deutschland), Clemens Olberding (Förderverein Krankenhaus Löningen) sowie Jens Lünen (Orga-Team Marathon)..



HelpAge Deutschland mit Sitz in Osnabrück ist bundesweit die einzige entwicklungspolitische Hilfsorganisation, die sich für die Bedürfnisse und Rechte älterer Menschen weltweit einsetzt. Durch die Arbeit von HelpAge werden Altersarmut und -diskriminierung bekämpft, menschliches Leid gelindert sowie Teilhabe und Eigenpotentiale von Älteren gestärkt.

Die Spendenerlöse aus dem Remmers-Hasetal-Marathon des VfL Löningen werden im Rahmen der Kampagne „Jede Oma zählt“ in Afrika eingesetzt.

Die „Jede Oma zählt“-Kampagne wurde 2007 ins Leben gerufen, um Großmütter in Tansania zu unterstützen, die sich um ihre Enkelkinder kümmern, da die eigenen Kinder in größere Städte migriert oder an Aids verstorben sind. Heute umfasst die Kampagne jedoch viel mehr: Neben bedingungslosen Grundrenten werden Gesundheitsprogramme für alterstypische Krankheitsbilder gefördert, Augenoperationen durchgeführt oder lokale Altengruppen gegründet, um die Interessen älterer Menschen zu bündeln und gegenüber Regierungsstellen zu vertreten. Die Kampagne trägt also dazu bei, dass ältere Menschen gestärkt werden und sich gemeinsam gegen Diskriminierung und Gewalt zur Wehr setzen können.

Weitere Informationen finden Sie unter www.helpage.de.

Hilfe zur Selbsthilfe durch globale Solidarität.